

# Empfehlungen zu Fahrradstellplätzen

ProVelo.lu a.s.bl. März 2021





**Fahrradstellplätze** 

Gute Fahrradabstellanlagen gelten als Zeichen dafür, dass Radfahrer willkommen sind und können dazu

beitragen die Radfahrer eher zum Verweilen zu veranlassen.

Besonders an Orten, an denen ein längerer Aufenthalt die Regel ist, sollten diese Abstellanlagen überdacht sein.

Die Fahrradbügel sollten außerdem möglichst gut sichtbar/einsehbar sein sowie gegebenenfalls nah am

Haupteingang eines Gebäudes aufgestellt werden. Hierdurch wird das Diebstahlrisiko zusätzlich reduziert und

sichergestellt, dass ortsunkundige Personen den Stellplatz leichter finden. Ein Ausschildern der Anlage von den

Hauptzufahrtswegen aus wird empfohlen.

Weiter unten unterbreiten wir Vorschläge zur Anzahl der zur Verfügung zu stellenden öffentlichen

Radabstellanlagen für die relevanten Punkte/Gebäude der Gemeinde Beaufort. Diese Vorschläge basieren auf

den Richtlinien für die Anzahl von Radabstellplätzen unserer Nachbarländer bzw. deren Städten und Gemeinden

und entspringen somit im Prinzip einer mit Luxemburg vergleichbaren Situation was das Aufkommen der

Radfahrer betrifft.

Neben Radabstellanlagen an öffentlichen Orten welche von Anwohnern/Touristen frequentiert werden, ist für

eine Förderung der alltäglichen Nutzung des Fahrrades auch die Existenz von abgesicherten

Fahrradabstellanlagen in Wohngebäuden von großer Bedeutung.

In Luxemburg existieren keine nationalen Vorgaben zur Anzahl von Radabstellanlagen in Gebäuden und es liegt

somit in der Verantwortung der Gemeinden sicherzustellen, dass ihr Règlement sur les bâtisses entsprechende

Vorgaben (besonders) für Wohngebäude mit mehreren Wohneinheiten beinhaltet, so wie es für Autostellplätze

bereits seit Jahren gang und gäbe ist.

Generell variieren die Empfehlungen im Ausland hierfür zwischen 1-2 Stellplätzen pro Wohnung bzw. 1 Stellplatz

pro 30-50 m2 Wohnfläche. Nimmt man die Zahlen der TNS Ilres Umfrage des Nachhaltigkeits- und

Infrastrukturministeriums (MDDI) von 2014, laut denen luxemburgische Haushalte im Durchschnitt 2,2 Fahrräder

besitzen, sowie die durchschnittliche Größe von 85 m2 für luxemburgische Appartement-Wohnungen (laut

Statec, 2014), dann stellt sich der hiesige Bedarf ähnlich dar.

Allgemein ist natürlich zu beachten, dass Fahrradabstellanlagen gut mit dem Rad erreichbar sind, ohne

Hindernisse (z.B. Stufen) oder Engpässe überwinden zu müssen und nicht so aufgestellt werden sollten, dass

sie von Kfz zugeparkt werden können. Dies gilt sowohl für Besucherstellplätze bei öffentlichen Gebäuden und

Wohngebäuden wie auch für abgesicherte Stellplätze für deren Arbeitnehmer/Bewohner.



ProVelo.lu a.s.b.l. 6, rue Vauban L-2663 Luxembourg Tél: 43 90 30 29 www.provelo.lu info@provelo.lu

# Empfehlungen zur Anzahl der Stellplätze

Im Folgenden werden wir für die verschiedenen Kategorien von öffentlichen oder semi-öffentlichen Orten, Richtwerte zur Anzahl der empfohlenen Radstellplätze angeben welche, wie bereits eingangs erwähnt, auf Zahlen aus unseren Nachbarländern beruhen.

Einkaufszentrum 1 pro 100-150 m² Verkaufsfläche

Schule 1 pro 5-10 Schüler Jugendherberge 1 je 10 Betten Centre culturel 1 je 10 Sitzplätze Restaurant 1 je 10 Sitzplätze Camping 1 pro 600 m<sup>2</sup> Geschäft 1 pro 100 m<sup>2</sup> Bürogebäude/Gewerbe 1 pro 100-150 m<sup>2</sup> Hotel 1 je 30 Betten Bushaltestelle 4 pro Haltestelle

Falls die Frequentierung der jeweiligen Einrichtungen durch Radfahrer anfänglich nicht sehr hoch ist bzw. nicht genau eingeschätzt werden kann, kann es Sinn machen, sich vorerst am unteren Grenzwert für die Anzahl der Radabstellanlagen zu orientieren. Allerdings ist es in jedem Fall wichtig, die Belegung der Stellplätze regelmäßig zu kontrollieren, um bei entsprechendem Bedarf rechtzeitig nachrüsten zu können.

Es sollte möglichst von Anfang an sichergestellt werden, dass genügend Platz für eine Erweiterung der Stellplatzanzahl besteht sofern diese sich als notwendig erweisen sollte, wobei eine solche Erweiterung nicht unbedingt in der Erweiterung der existierenden Anlage bestehen muss, sondern auch in Form einer zweiten Anlage vorgesehen werden kann. Besonders bei größeren Einrichtungen kann eine Verteilung der Stellplätze generell von Vorteil sein.



# Empfehlungen zum Typ der Stellplätze

Fahrradstellplatz ist nicht gleich Fahrradstellplatz: Auf dem Markt gibt es eine große Anzahl verschiedener Modelle für Fahrradabstellanlagen, von denen sich einige, mit der Zeit, als nicht wirklich fahrrad-tauglich herausgestellt haben, leider in der Praxis aber immer noch Anwendung finden.

Allgemein gilt, dass gute Fahrradabstellanlagen fest im Boden verankert sein und dem Benutzer das Anlehnen und Anschließen des Fahrradrahmens erlauben sollten. Dies hängt einerseits damit zusammen, dass Fahrräder ansonsten umfallen können, was zu einer Beschädigung der Felge führen kann und andererseits damit, dass, vor allem in Zeiten des Schnellspanners, ein Fahrrad, welches nicht mit dem Rahmen befestigt wird, sehr einfach zu entwenden ist.

Im Anschluss zeigen wir einige Beispiele von Fahrradparkanlagen, welche ProVelo als empfehlenswert bzw. als nicht geeignet einstuft, um der Gemeinde die Auswahl der richtigen Fahrradabstellanlagen zu vereinfachen. Geschützte Modelle sind generell empfehlenswert, lohnen sich allerdings meist nur an Orten, an denen Fahrräder über einen längeren Zeitraum abgestellt werden oder ein erhöhtes Diebstahlrisiko besteht.

## **Empfohlene Modelle**











# Nicht empfehlenswerte Modelle









## Überdachte Modelle





- Nur ausgewählten Personen zugänglich
- Witterungsgeschützt
- Mittlerer Unterhalt (Schlüssel/Zugangskarten)
- Geringes Vandalismusrisiko



#### Offen

- Zu jeder Zeit und jedem zugänglich
- Witterungsgeschützt
- Geringer Unterhalt
- Vandalismusrisiko





#### mBox

- Nur mKaart-Inhabern zugänglich
- Witterungsgeschützt
- Geringer Unterhalt
  (Zugang wird vom Verkéiersverbond verwaltet)
- Homogenes nationales System
- Geringes Vandalismusrisiko

Weitere Informationen unter www.m-box.lu

### **Fahrradbox**



#### Offene Fahrradbox

- Erlaubt die Kontrolle des Inhalts
- Erlaubt eine Einschätzung des Fahrradwerts
- Witterungsgeschützt
- Geringes-mittleres Vandalismusrisiko
- Erlaubt das Verstauen von Fahrrad-Accessoires (z.B. Helm)



#### **Geschlossene Fahrradbox**

- Erlaubt keine Kontrolle des Inhalts
- Erlaubt keine Einschätzung des Fahrradwerts
- Witterungsgeschützt
- Geringes Vandalismusrisiko
- Erlaubt das Verstauen von Fahrrad-Accessoires (z.B. Helm)

